AKTUELLE NACHRICHTEN Österreich
NACHRICHTEN AG
18. Juli 2025

Skandal in Neunkirchen: Unkraut und volle Mülleimer am Kindergarten!

Anwohner in Neunkirchen kritisieren die Pflege des neuen Kindergartens und fordern Verbesserungen bei Tempo- und Müllkontrollen.

Schillergasse, Neunkirchen, Österreich - Im Neunkirchener Stadtteil Schillergasse regt sich Unmut unter den Anwohnern. Die Pflege der Grünflächen des neu errichteten Kindergartens sorgt für Unzufriedenheit. Diese Einrichtung, die mit einem stolzen Preis von rund 6 Millionen Euro zu Buche schlug, wird von den Bürgern als vernachlässigt empfunden, was die Lebensqualität im Wohnumfeld beeinträchtigt. Den Anwohnern zufolge bleibt das Unkraut im Außenbereich des Kindergartens oft unbehandelt, was auf eine unsachgemäße Unkrautbekämpfung hindeutet. [Meinbezirk] berichtet, dass die Stadtverwaltung mit der beauftragten Firma über diese Missstände unzufrieden ist und eine Nachfrist gesetzt hat.

Ein weiterer Kritikpunkt, den die Anwohner anmerken, betrifft die Geschwindigkeitsmessungen in der Schillergasse. Diese werden als unzureichend wahrgenommen, jedoch weist die Stadtgemeinde die Vorwürfe negativ ab und verweist auf mobile Messungen, die durch die Stadtpolizei durchgeführt werden. Zudem beklagen die Bürger die unzureichende Entleerung der öffentlichen Mülltonnen in der Umgebung, was das Bild eines vernachlässigten Stadtteils noch verstärkt.

Schillerndes Umfeld für die Kleinen

Der Kindergarten in der Schillergasse wurde mit Blick auf eine bedarfsgerechte Betreuung für Kinder geplant. In Gloggnitz ist man bereits dabei, aus einem ehemaligen Rathaus einen neuen Kindergarten zu entwickeln. Hier besteht der Wunsch nach Plätzen für drei Gruppen sowie einer Tagesbetreuungseinrichtung. Das zeigt, dass trotz der Herausforderungen, mit denen Neunkirchen konfrontiert ist, ein gewisses Bedürfnis nach qualitativ hochwertigen Betreuungsangeboten besteht.

Die Gartenpflege spielt nicht nur in Neunkirchen eine wichtige Rolle, auch anderswo in Österreich. Tatsächlich hat die Nachfrage nach Gartenpflege im Frühling und Frühsommer ihren Höhepunkt, was sich in den Preisen niederschlägt. Die durchschnittlichen Kosten für Gartenpflege belaufen sich auf etwa 30 bis 60 Euro pro Stunde. Diese variieren stark je nach Ort, den erforderlichen Arbeiten und der Erfahrung des Gärtners. [Handwerkerkosten] gibt an, dass regelmäßige Pflegeverträge oft günstiger sind als einmalige Dienstleistungen.

Kosten und Einflussfaktoren

Wer die Pflege seines Gartens selbst in die Hand nehmen möchte, sollte sich bewusst sein, dass Eigenarbeit zwar Geld spart, jedoch auch Zeit und ein gewisses Maß an Fachwissen erfordert. Gärtner empfehlen, mehrere Angebote einzuholen und Bewertungen zu prüfen, bevor man seinen Favoriten auswählt.

Ein Beispiel für die Kosten im Zusammenhang mit der Gartenpflege zeigt, dass die Gesamtsumme für Tätigkeiten wie Rasen mähen, Heckenschnitt und Entsorgung von Grünabfällen schnell in die Höhe geht.

Um die hohen Kosten zu senken, sind verschiedene Strategien denkbar: ein Abo-Modell für wiederkehrende Arbeiten, gemeinsame Beauftragungen mit Nachbarn oder ein kostenloser Preisvergleich könnten nützliche Optionen sein. Wer sich für die Beauftragung eines Gärtners interessiert, findet hilfreiche Informationen über angemessene Preisspannen und Dienstleistungen z. B. auf [Listando].

Insgesamt steht Neunkirchen vor der Herausforderung, die Anliegen der Anwohner ernst zu nehmen und die Qualität der Grünflächen sowie der Infrastruktur zu verbessern. Nur so kann das Wohnumfeld auf ein Niveau gehoben werden, das den Bedürfnissen der Bevölkerung entspricht und einen positiven Eindruck hinterlässt.

Details	
Ort	Schillergasse, Neunkirchen, Österreich
Quellen	• **www.meinbezirk.at** • **handwerkerkosten.net** • **www.listando.de**

Besuchen Sie uns auf: aktuelle-nachrichten.at